

ten mit Bildern im Preise zu 1 Thlr. und darunter in 10 facher, theurere in 6 facher Anzahl à Condition.

[5715.] Joh. Palm in München verbittet sich die Zusendung aller versiegelten Artikel, da deren Debit in Baiern strengstens verboten ist.

[5716.] **Buchhandlungs-Verkauf.**

Ein seit mehreren Jahren bestehendes Verlags-, Sortiments- und Commissionsgeschäft mit 50 Verlagsartikeln, in Sachsen, soll Veränderungshalber baldigst aus freier Hand verkauft werden. Dieses Geschäft bietet einem Anfänger bei einiger Thätigkeit eine sichere Existenz. Keelle und zahlungsfähige Käufer erfahren Näheres durch I. C. G. signirte Anfragen, deren Weiterbeförderung die Expedition dieses Blattes zu besorgen die Güte haben wird.

[5717.] **Verkaufs-Anzeige.**

Um eine schnelle Regulirung des Nachlasses unsers seligen Herrn Eduard Schumann zu erreichen, so haben wir uns entschlossen, die von ihm unter der Firma:

Gebrüder Schumann

hier geführte Verlagsbuchhandlung mit Verlags-Recht der in selbiger erschienenen Werke, und den sämmtlichen hiervon noch vorhandenen ziemlich ansehnlichen Vorräthen, jedoch ohne Activa und Passiva, deren Einziehung und Berichtigung von uns selbst besorgt wird, zu verkaufen. Es gehört dieses Verlags-Geschäft mit zu den vorzüglichsten, da fast jede Woche von demselben für circa 100 bis 150. fl. netto fest verlangt werden.

Eine ausführliche Inventur über die vorrätigen Werke etc. liegt bei Herrn Joh. Ambr. Barth und Herrn Robert Frieße in Leipzig bereit. Es kann auch der Antheil von Schieße, Universal-Lexikon, mit überlassen werden.

Zwickau, im Octbr. 1839.

Die sämmtlichen Erben.

[5718.] **Verkauf einer ausgezeichneten Leihbibliothek.**

Eine solche, aus ungefähr 2700 Bden. bestehend, die durchaus neu angeschafft und in Halblederband gebunden sind, soll aus freier Hand verkauft werden. Es zeichnet sich diese Bibliothek besonders dadurch aus, daß nicht leicht irgend ein namhaftes Werk der neueren und neuesten schönwissenschaftlichen Literatur darin fehlt, und dem Käufer nicht, wie so oft, ein Wust von längst vergessenen Büchern geboten wird, sondern eine Leihbibliothek, die, ihrem Zwecke entsprechend, im Verhältniß zur Bändezahl, so werthvoll wohl schwerlich bald wieder zum Kauf kommen möchte.

Der Katalog liegt bei Unterzeichnetem zur Ansicht aus, und ist Näheres daselbst zu erfahren.

Leipzig, October 1839.

Fr. Ludw. Herbig.

[5719.] Ein Verlagsgeschäft von 36 größtentheils sehr gangbaren Artikeln, seit dem Jahre 1834 verlegt, steht mit sämmtlichen Vorräthen und Verlagsrechten zu einem civilen Preise zu verkaufen. Namentlich ist der Ankauf jungen Leuten, die sich einen eigenen Herd bilden wollen, sehr zu empfehlen. Herr Hermann in Leipzig wird auf Anfragen gütigst Auskunft erteilen.

[5720.] Für ein lebhaftes Geschäft im südlichen Deutschland wird ein mit ganz guten Zeugnissen versehenes und im Sortiments- und Verlagsgeschäft routinirter Commis gesucht. Anerbietungen, mit F. F. bezeichnet, werden durch Herrn Frohberger erbeten.

[5721.] **Stelle = Gesuch.**

Ein junger Mann, der sich sowohl hinsichtlich seines Betragens, als auch hinsichtlich seiner Leistungen die völlige Zufriedenheit seiner bisherigen Herren Principale erworben hat und hierüber die besten Zeugnisse beizubringen im Stande ist, sucht sobald wie möglich ein anderweites Placement. Geneigte Offerten erbittet man sich unter der Chiffre A. Z., die Herr Frohberger in Leipzig zu befördern die Güte haben wird.

[5722.] **Stelle = Gesuch.**

Ein junger Mann von 20 Jahren, welcher in einer Leipziger Verlags- und Sortimentsbuchhandlung lernte, und über seine Brauchbarkeit die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle zu seiner weiteren Ausbildung.

Der Antritt kann nöthigenfalls sofort geschehen.

Die hierauf reflectirenden Herren Principale wollen gefälligst Ihre Adresse unter der Chiffre S. S. bezeichnet bei Herrn Frohberger abgeben.

[5723.] **Zu vermieten** ist von Weihnachten d. J. ab eine sehr geräumige Buchhändler-Niederlage in der hohen Lillie, eine Treppe hoch; daselbst auch Näheres zu erfragen bei

C. A. Klemm.

Die neuesten Erscheinungen der ausländischen Literatur.

Französische Literatur bis 5. October.

- | | |
|--|---------------------------|
| Bodin, Camille Mme., Melchior. 2 vols. 8. Paris. | 15 fr. |
| Dugés, Ant., traité de physiologie comparée de l'homme et des animaux. Tome III (et dernier). 8. Montpellier. | 24 fr. |
| Galerie populaire des contemporains, publiée sous la direction d'un homme de rien. 2e livr. M. Thiers. 18. Paris. | 25 c. |
| Jacob, P. L., dissertations sur quelques points curieux de l'histoire de France et de l'histoire littéraire. 8. Paris. | 12 fr. |
| de Lamothe-Langon, histoire religieuse, monarchique, militaire et literaire de la revolution française etc. Tome III. Paris. in 8. | 6 fr., in 12. 3 fr. 50 c. |
| Landouzy, H., essai sur l'hémiplégie faciale chez les enfans nouveaux-nés. 8. Paris. | |
| Lenglet, M. E. G., histoire de l'Europe et des colonies européennes depuis la guerre de sept ans jusqu'à la revolution de 1830. Tome IV. 8. Paris. | 7 fr. 50 c. |
| Martin, V., essai historique sur les céréales. 8. Paris. | 2 fr. 50 c. |
| Maugin, J., Memoires d'un savetier. 8. St. Menehould. 2 fr. 50 c. | |
| Mengin, M. Felix, histoire sommaire d'Egypte, sous le gouvernement de Mohamed-Aly, ou récit des principaux événemens qui ont eu lieu de l'an 1823 à l'an 1838 etc. avec 2 cartes. 8. Paris. | 9 fr. |
| Précis historique, sur la prostitution chez les divers peuples de la terre, depuis la création du monde jusqu'à nos jours. Par A. M. 2 vols. 8. Paris. | 15 fr. |
| de Rosny, M. L., l'epervier d'or, ou description historique des joutes et des tournois qui, sous le titre Nobles rois de l'épingle, se célébrèrent à Lille au moyen age. Nouvelle édition. 8. Paris. | 10 fr. |
| de Saint-Joseph, M. A., Concordance entre les codes civiles étrangères et le code Napoléon. 4. Paris. | 27 fr. |
| Scribe, M., le Shérif, opéra comique en trois actes. 8. Paris. | |

Dred von B. G. Teubner.

Commissionair: Adolf Frohberger.